



Grundlagen der Suchtarbeit 2021

Certificate of Advanced Studies CAS

G06



Leitidee

Professionelles Handeln im Suchtbereich erfordert spezifisches Fachwissen, ein breites Repertoire an Handlungsstrategien, Offenheit für Interdisziplinarität und Kooperation. Im CAS-Programm findet eine breit gefächerte Bestandesaufnahme der aktuellen Diskussion um die Suchtproblematik in Forschung, Behandlung, Politik und Gesellschaft statt.

Neben den Ursachen- und Verlaufsmodellen von Abhängigkeiten werden auch ethische, geschlechtsspezifische und kulturhistorische Überlegungen diskutiert. Eine differenzierte Betrachtungsweise der Diagnostik und Behandlungskonzepte der stoffgebundenen Süchte wie auch der Verhaltenssüchte wird erarbeitet. Das professionelle Selbstverständnis der eigenen, sozialen und fachlichen Kompetenzen wird vertieft reflektiert und gefördert.

Ziele

Die Teilnehmenden erwerben

- Vertiefte Kenntnisse der historischen, politischen, gesellschaftlichen und volkswirtschaftlichen Zusammenhänge in Bezug auf Drogen
- Vertieftes Wissen über die nationale Suchtpolitik
- Wissen über wichtige epidemiologische Daten in diesem Feld
- Vertieftes Wissen über Bulimie, Anorexie, Adipositas und Orthorexie
- Vertiefte Kenntnisse der Diagnosen und Behandlungen von suchtmittelabhängigen Menschen von Alkohol und Drogen
- Kompetenzen in der Behandlung von Online- und Glücksspielsucht
- Kenntnisse der Ansätze in der Suchtprävention, im Speziellen bei Cannabis

- Vertieftes Wissen über Interaktion zwischen persönlicher Haltung und der eigenen Arbeitsweise
- Fundierte Kenntnisse der ethischen Grundsätze der Suchtbehandlung
- Wissen um den geschlechtergerechten Ansatz in der Drogenarbeit
- Erkenntnisse über die Grenzen des eigenen Handelns

Daten	März 2021– November 2022	Zeiten 8.45-16.45 Uhr
Ort	Hochschule für Soziale Arbeit, Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Olten	
Aufbau	9 Module à 2 Tage mit jeweils 8 Lektionen. Zusätzlich: 4 halbtägige, begleitete Lerngruppen und 2 Tage Kolloquium. Eine Projektstudie aus dem eigenen Arbeitsfeld wird erarbeitet und am Kolloquium präsentiert. 450 Stunden Gesamtaufwand, 15 ECTS-Kreditpunkte	
Zielgruppe	Diplomierte Fachpersonen aus den Bereichen Soziale Arbeit, Sozialpädagogik, Pflege und Rehabilitation, die Aufgaben im Suchtbereich übernehmen.	
Dozierende	<p><i>Battaglia Denise</i>, Dialog Ethik, Zürich <i>Beck Thilo</i>, Dr. med., Chefarzt ARUD in Zürich <i>Ernst Marie-Louise</i>, lic. phil. I, Psychologin, Sucht Schweiz in Lausanne <i>Gerber Urs</i>, Prof., Dozent FHNW, Fachpsychologe für Psychotherapie FSP <i>Isenschmid Bettina</i>, Dr. med., M.M.E., Chefärztin KEA Spital Zofingen AG, Psychiatrie und Psychotherapie FMH, Psychosomatik SAPP <i>May Andrea</i>, lic.rer.soc., Politologin, Wiss. MA Polsan <i>Minder Walter</i>, lic. phil. I, Fachpsychologie für Psychotherapie FSP, eigene Praxis als Systemberater in Baden, ehemaliger Mitarbeiter im BAG <i>Nieuwenboom Wim</i>, Dr., Dozent und Forscher, FHNW <i>Poespodihardjo Renanto</i>, Diplompsychologe, Leiter Ambulanz für Verhaltenssuchte, Universitäre Psychiatrische Kliniken in Basel <i>Saissi Franziska</i>, Dr. med., Oberärztin Somatik, PUK Zürich <i>Schmid Otto</i>, Dr. phil. Suchtcoach, Basel <i>Schwemmer Heike</i>, Dr. med., stellvertretende Chefärztin der Forel Klinik <i>Vollenweider Franz X.</i>, Prof. Dr. med., Gruppenleiter der Forschungsgruppe Neuropsychopharmakologie und Brain Imaging der Psychiatrischen Universitätsklinik in Zürich <i>Wettstein Felix</i>, Prof., Dozent FHNW, Leiter MAS Gesundheitsförderung und Prävention</p>	
Abschluss	Certificate of Advanced Studies CAS FHNW in Grundlagen der Suchtarbeit	
Kosten	CHF 6'600 Das CAS-Programm wird im Rahmen der Weiterbildung im Suchtbereich durch das BAG unterstützt.	
Kontakt	Prof. Urs Gerber, Leiter des MAS Spezialisierung in Suchtfragen, Fachpsychologe für Psychotherapie FSP, T+41 62 957 20 58, urs.gerber@fhnw.ch Christina Corso, Administration, T+41 62 957 20 39, christina.corso@fhnw.ch	

Durchführungsdaten 2021

Certificate of Advanced Studies CAS Grundlagen der Suchtarbeit

Unit	Inhalte		Dozierende	Datum	
1	Kulturelle und historische Aspekte der Suchthematik und Suchtpolitik – Einführung – Historische und kulturelle Aspekte von Suchtmitteln	G28	Gerber Urs	MO-DI	März 2021
2	Modelle der Sucht und diagnostische Überlegungen – Modelle der Sucht – Suchtdefinitionen, ICD-10, DSM 5, ICF	G27	Gerber Urs	MO-DI	April 2021
3	Epidemiologie, Ökonomie, Genderfragen und Ethik – Ökonomie der Sucht – Ethik im Gesundheitswesen – Gendergerechte Suchtarbeit – Einführung in die Epidemiologie der Suchtstörungen	G14	May Andrea Battaglia Denise Ernst Marie-Louise Nieuwenboom Wim	MO DI	Mai 2021 Mai 2021
4	Pharmakologie von Suchtmitteln, gesundheitliche Aspekte, Diagnostik und Behandlung der Tabakabhängigkeit – Pharmakologie des Tabaks und des Alkohols – Somatische Probleme bei Drogenbenützern, insbesondere Hepatitis und HIV – Problematischer Konsum illegaler Substanzen: Grundlagen, Gefahren, therapeutische Möglichkeiten (Interaktionen, Überdosierungen, Entzüge, Sonderfall substituionsgestützte Opiatabhängigkeit) – Designerdrogen und Kokain	G17	Gerber Urs Saissi Franziska Beck Thilo Vollenweider Franz	DI MI	Juni 2021 Juni 2021
5	Substanzungebundene Suchtformen: Verhaltenssuchte, Anorexie, Bulimie und Adipositas – Einführung, Überblick über Verhaltenssuchte – Bulimie, Anorexie, Adipositas und Orthorexie	G23	Gerber Urs Isenschmid Bettina	MO DI	Juli 2021 Juli 2021
6	Diagnostik und Behandlung des Alkoholismus und der Medikamentenabhängigkeit – Diagnostik und Behandlung von Alkoholabhängigen – Medikamentenabhängigkeit	G33	Gerber Urs Schwemmer Heike	MO DI VM DI NM	Aug. 2021 Aug. 2021 Aug. 2021
7	Diagnostik und Behandlung von illegalen Süchten – Diagnostik und Behandlung von Drogenabhängigen – Behandlung von Patienten und Patientinnen mit Doppeldiagnosen – Behandlung von Kokainabhängigkeit	G13	Schmid Otto	MO DI	Sept. 2021 Sept. 2021
8	Online- und Glücksspielsucht – Behandlung von Onlinesucht – Behandlung von Glücksspielsucht	G39	Poespodihardjo Renanto	MO-DI	Okt. 2021
9	Suchtprävention – Gesundheitsförderung und Suchtprävention – Cannabis und Entwicklungsgefährdung – Modelle der Frühintervention und Prävention	G18	Wettstein Felix Minder Walter	MO DI	Nov. 2021 Nov. 2021
10	Kolloquium Auswertung		Gerber Urs	MO-DI	Nov. 2021
11	Lerngruppen: 4 zusätzliche Halbtage zur Unterstützung des Verfassens einer Projektarbeit (Leistungsnachweis)		Gerber Urs		Termine werden am ersten Tag abgesprochen

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten

Anmeldung

zum CAS-Programm
vom**Grundlagen der Suchtarbeit (G06)**
März 2021– November 2022

Persönliche Angaben

Name(n)

Vorname(n)

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

 P

@ P

 G

@ G

Geburtsdatum

Bürgerort/Kanton

Studienabschluss

Arbeitgeber/in

Firma

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

Anschrift

Korrespondenzadresse

 Privat Geschäft

E-Mail-Adresse für Korrespondenz

 Privat Geschäft

Rechnungsadresse

 Privat Geschäft

Ich habe die Allgemeinen Teilnahmebedingungen der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW auf www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-arbeit/organisatorisches gelesen und bin damit einverstanden.

Ort, Datum**Unterschrift**

Beilagen

- Lebenslauf
- Diplomkopie der Ausbildung
- Schriftliche Darlegung der Motivation

Ihre Angaben werden für die Teilnehmendenliste verwendet und den Teilnehmenden und Dozierenden zugestellt.

Bitte senden Sie die vollständigen Anmeldeunterlagen an:Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Christina Corso, Riggbachstrasse 16, 4600 Olten
oder per E-Mail an: christina.corso@fhnw.ch